

Autozubehör mit aus dem Meer

Stadthagen, Lk. Schaumburg (NI), Kia hat das weltweit erste Autozubehör entwickelt, für das Kunststoff verwendet wird, der von der niederländischen Initiative The Ocean Cleanup aus dem pazifischen Müllstrudel („Great Pacific Garbage Patch“, kurz GPGP) gewonnen wurde. Es handelt sich um eine Kofferraumschale für den EV3, die in limitierter Auflage in ausgewählten Märkten erhältlich sein wird. Die Einführung in Deutschland ist für das erste Halbjahr 2025 geplant.

Kia unterstützt die Non-Profit-Organisation, die Technologien zur Befreiung der Weltmeere von Plastikmüll entwickelt und verbreitet, seit zwei Jahren. Die Kofferraumschale zeigt ein Muster geometrischer Wellen. Es ist eine Anspielung auf die Meere und das Treiben des Plastikmülls hin zu einem Sammelgebiet – und ein Hinweis auf das Verfahren, mit dem The Ocean Cleanup Kunststoff aus dem Meer zurückgewinnt. Die Schale besteht zu 40 Prozent aus recyceltem Ozeankunststoff (zu 35 Prozent aus thermoplastischen Vulkanisaten, TPV, zu 25 Prozent aus anorganischen Stoffen) und ist genauso haltbar und zweckmäßig wie ein herkömmlich hergestellte. Neben dem Logo von The Ocean Cleanup trägt sie einen QR-Code, über den die Kunden detaillierte Informationen zur Entwicklung des Produkts und zu der Partnerschaft erhalten.

Text.: Autoren-Union Mobilität Fotos : Kia



Kia hat für den EV3 eine Kofferraumschale entwickelt, die zu 40 Prozent aus recyceltem Plastikmüll aus dem Meer besteht.

